

Informationen gemäß Art. 13 Absatz 1 und Absatz 2 DSGVO aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten

Im Zusammenhang mit der Abwicklung des EU-Projektes IP LIFE werden bei Ihnen personenbezogene Daten erhoben. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Bezirksregierung Münster

Domplatz 1-3
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: poststelle@brms.nrw.de

Internet-Adresse: <http://www.bezreg-muenster.de>

2. Angaben zum Vertreter des Verantwortlichen

Den oben genannten Verantwortlichen vertritt:

Die Regierungspräsidentin/Der Regierungspräsident

Domplatz 1-3
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: poststelle@brms.nrw.de

3. Angaben zum Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Bezirksregierung Münster

Domplatz 1-3
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: datenschutz@brms.nrw.de

4. Angaben zu der Aufsichtsbehörde

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen:

Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

Telefax: 0211/38424-10

Email: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: www.ldi.nrw.de

5. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben, um die Fördervoraussetzungen für das EU-Projekts IP-LIFE zu dokumentieren.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind:

- Art. 6 lit. e) DSGVO i.V.m. § 44 LHO i.V.m. § 3 DSG NRW (Förderung)
- Art. 6 lit. a) DSGVO (Newsletter)

6. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Folgende personenbezogene Daten von Ihnen werden durch das Dezernat 51 der Bezirksregierung Münster verarbeitet:

Name, Vorname, Straße, Ort, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, ggfs. Grundbuch-Nr., Flur, Flurstück, ggf. Zahlungspartner (Kontoinhaber, Kontonummer, Bankverbindung)

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der „Übermittlung“, der unter 5. bereits dargestellt ist)

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an ebenfalls mit der Abwicklung des EU-Förderprojektes beschäftigte Behörden (Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Naturschutz und Verbraucherschutz des Landes NRW, die jeweils betroffenen Kreise und kreisfreien Städte, das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz, die jeweils zuständige Biologische Station als Schutzgebietsbetreuung, dem Landesrechnungshof, dem Rechnungsprüfungsamt, der Exekutivagentur für kleinere und mittlere Unternehmen (EASME) der europäischen Kommission, dem Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, dem begleitenden Projektbüro der europäischen Kommission „NEEMO“, Ernst & Young, der Landeskasse, weiteren Dienststellen der Europäischen Union, den Vollstreckungsbehörden), um die Voraussetzungen für die EU-Förderung dokumentieren und den Zahlungsverkehr und dessen Richtigkeit abwickeln bzw. prüfen zu können.

An das Landesarchiv NRW werden Ihre Daten ggf. weitergegeben, um die historische Bedeutung der Förderung im Rahmen des IP-LIFE dokumentieren zu können.

8. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation

Es ist **NICHT** beabsichtigt, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

9. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Ihre Daten werden nach der Erhebung und nach der Abgabe des Verwendungsnachweises an die Dienststellen der Europäischen Kommission bei mir für mindestens 5 weitere Jahre gespeichert.

10. Rechte der Betroffenen

Bei Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen grundsätzlich folgende Rechte zu:

- Unter den Voraussetzungen des Art. 7 DSGVO haben Sie ein Recht auf Widerruf der Einwilligung.
- Unter den Voraussetzungen des Art 15 DSGVO haben Sie ein Auskunftsrecht.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGB0 haben Sie ein Recht auf Berichtigung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO haben Sie ein Recht auf Löschung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO haben Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO haben Sie ein Recht Übertragung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO haben Sie ein Recht auf Widerspruch.

11. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie können Ihre Einwilligung für die Speicherung Ihrer Daten zum Erhalt des Newsletters jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

Die Daten in Ihrer Akte würden dann anonymisiert.

12. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 4. dieses Bogens.

13. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten/Widerspruch bei Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben

Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

Diese Pflicht ergibt sich aus Art. 6 lit. e) DSGVO i.V.m. § 44 LHO i.V.m. § 3 DSG NRW (Förderung).

Sie haben das Recht, aus Gründen die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Ich werde Ihre Daten allerdings dennoch verarbeiten, wenn ich zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen kann, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.